

Fraktionssprecher:
Herbert Danner
Fraktionsmitglieder:
Eva Döring
Rupert Rösch
Cemre Saglam
Regina Schreiner

An die Geschäftsstelle des BA 15 Friedenstr. 40 81660 München

6.1.2020

## Pflanzen für den Klimaschutz

## Antrag:

Der Bezirksausschuss 15 unterstützt die Klimaschutzaktivitäten der Stadt München, und fordert die Stadtverwaltung (Planungsreferat, Kommunalreferat und Baureferat) auf, gemeinsam mit dem BA15, der örtlichen Bevölkerung und den örtlichen Schulen auf den städtischen Freiflächen (Grünanlagen, Gut Riem, Truderinger Wald) Baumpflanzaktionen durchzuführen. Vorab sind die Baumpflanzpotentiale auf den einzelnen Flächen zu ermitteln, unter Berücksichtigung der jeweiligen Interessen und Rahmenbedingungen, wie z. B. Erholungs- und Freizeitsportflächen, Frischluftschneisen, Magerrasenstandorte, etc. Die Aktionen unterstützen die Klimaschutzaktivitäten der LH München und der globalen Bewegung "Plant for the Planet", die gepflanzten Bäume werden an den Online-Baumzähler von "Plant for the Planet" gemeldet. Die einzelnen Pflanzaktionen werden öffentlich beworben.

Eine Ko-Finanzierung über das BA-Budget wird angestrebt. Die Federführung liegt beim Unterausschuss Umwelt.

## Begründung:

Das Pflanzen von Bäumen ist anerkannterweise eine der bedeutendsten CO2-Senken, und damit ein elementarer Beitrag zum lokalen und globalen Klimaschutz. Die LH München hat sich zum Jahresende 2019 neue Klimaschutzziele gegeben, die nur zu erreichen sind, wenn möglichst viele Partner möglichst engagiert an der Umsetzung dieser Ziele arbeiten. Die weitläufigen Freiflächen im 15. Stadtbezirk ermöglichen eine hohe Anzahl neu zu pflanzender Bäume. Die längst sensibilisierte Bevölkerung soll aktiv an den Pflanzaktionen beteiligt werden, insbesondere Familien mit Kindern und die örtlichen Schulen im Rahmen der Umweltbildung. Für den Riemer Park ist der Landschaftsarchitekt Gilles Vexlard frühestmöglich in die Planungen einzubeziehen.

Beschlossen in der BA-Sitzung am 16.1.2020	Ja	Nein
Initiative: Herbert Danner, Regina Schreiner, Eva	Döring, Rupert Rösch.	Cemre Saglam